

Fettarme Gedanken

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **44 (1918)**

Heft 9

PDF erstellt am: **21.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-451171>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Frühlingsmucken

Ungeheimes ward auch diesen Winter uns geboten:
Die wir vor Genüssen schier zu bersten drohten,
Die wir uns getummelt in der Bildungschlemme:
Kamen in der bunten Halle oft in Klemme!
Jeder Abend voll der kultivierten Möglichkeiten
Selbst in diesen miserablen Menschheitszeiten...
Welch ein Reigen von hochmütlichen Vereinen,
Und die Kommissionen immer auf den Beinen,
Einberufend, arrangierend, zweckbewußt,
Weil darauf der tiefe Sinn des Ganzen fußt.
Wissenschaftlichkeit ward reichlich ausgepackt:
Iwar Ideen...? Doch, dafür war man exakt.
Vortrag über Vortrag, Sitzung über Sitzung,
Referatsabwicklung, Diskussionsdurchschöpfung,
Votenplätzern, Kiesenmanuskriptertauschen,
Thesen, Kontrathesen und Gemeinplatztauschen,
Saalgehocke, Politik und Raucherfchluckung,
In der Presse jereils länglicher Berichte
Anerkennung, Preis und Dank und Lorbeerblatt,
Weil man Bess'eres kaum je schon gehöret hat!
Neußerst gall dies für das Musizieren:
Tönenmassen tat man rändig produzieren,

Singen, pianissen, därmestreichen, blasen
Lento geht, alsdann hinwied'rum Presto-Kasen!
Das Theater! Saufidel heut', morgen hehre Bildungs-
Nicht zu übersehen die Bedeutung auch der Kabarräte!
Leichtlich ließe das Erinnern sich noch weiter spinnen:
Ja, geschmeichelt ward all' unsern Sinnen:
Ueberhaupt: es war ein rechter Hochgenuß!
Aber jetzt — ich bekenne des Betriebes Ueberdruß!
Besen, Besen! Lenz her! Schluß geht! Schluß!
O. S.

Settarme Gedanken

Es ist ganz gut, daß die Tiere kein
Selbstbewußtsein haben. Denn, wenn die
Male und die Schweine müßten, wie gut
sie sind, sie würden sich selbst auffressen.

Un einem Laden sah ich „ff Theegebäck“
angefschrieben. Ich kaufte ein Pfund da-
von. Aber in dem Theegebäck stammte
nur das „h“ noch aus früheren Tagen.

Schleichenhandeltware ist jene Ware, die
ohne Schliche und ohne zu handeln jeder-
zeit umgekehrt wird.

Nicht in der Sportwelt, sondern bei den
praktischen kleinen Leuten, die zum Kopf-
schlächter gehen, findet sich der wahre
Pferdeverstand.

Nur in der Natur ist Vollkommenheit
und Gerechtigkeit. Zweibeinige Hamster
kalten keinen Winterschlaf.

Wenn der Seltenheitswert der Bilder
vom Vorruf abhängig wäre, würden die
Maler nur noch Stilleben malen.

Frühere Generationen sagten: Was man
in der Jugend sich wünscht, hat man im
Alter die Sülle. — Wir müssen das Sprich-
wort leider umkehren.

Holdt

Hotels | Theater | Konzerte | Cafés

Rendezvous
der vornehmen
Gesellschaft!
Eigene Konditorei!

Grand Café Odeon

B. May & Sohn.

Nach Schluss der
Theater:
Reichhaltig kaltes
Buffet!
Exquisite Weine.

HÖNGG am Wasser

LIMMATHOF

Haus I. Ranges — Telephone 3936

SPEZIALITÄT:

Fische und Poulets

Grosser schattiger Garten u. Terrasse

Schönste Erholungsstätte Zürichs

FRITZ SCHÜEPP, zum Limmathof. 1679

HÖNGG bei Zürich

Echt Stumpen, Kopfzigarren
Kirschwasser Cigaretten, Brissagos
empfiehlt angelegentl.
Emil Meier-Fisch, Winterthur.

BERN

Besuchen Sie in BERN die
Crémérie und Restaurant

Münzgraben 1789
vis-à-vis Bellevue-Palais

Reich illustriert

ist meine neue Preisliste über
Hygiene und Körperpflege: Ge-
radehalter, Bruchbänder, Toi-
lette-Artikel, Bandagen, Ver-
bandstoffe usw. 1797
Bekannt für grosse Auswahl
und frische Ware.

Sanitätsgeschäft Hübscher,
Zürich R 8, Seefeldstrasse 98.

! Bruchbänder !

Lobeck'sche Apotheke und Sanitäts-Geschäft
Herisau. 1784



Beste Handseife

Überall zu haben!

Sommersprossen

Leberflecken, Säuren und Mitesser ver-
schwinden b. Gebrauch der Alpen-
blüten-Crème Marke „Edelweiss“
Fr. 3.—. Garantie! 1778
Vers. diskret d. Fr. Gautschi,
Pestalozzihaus, Brugg (Aargau).

BASEL

„Zum Greifen“ Greifengasse Basel

Altrenommiertes Bierlokal

Prima Küche | Grosse Räume für Ver-
eine und Familienfeste | Gute Weine
1652

Besitzer: EMIL HUG

Rote Ostschweizer Landweine Weiße

Fendant 1917 — Dôle

Spanische und italienische Tisch- und Coupierweine
empfiehlt real und preiswürdig

Verband ostschweizer. landw. Genossenschaften
Winterthur. 1860

Heros-Sport-Cigaretten

raucht jedermann mit Genuss!

1798

Frau Wilh. Fehr-Stolz

vis-à-vis dem Bahnhof :: Telephone Nr. 3.37 ::

HERISAU
Versand des altbekannten,
vorzüglichen Haarstärkers
Preis per Flasche Fr. 2.50

TAMARIN

Einzelnummern des „Nebelspalter“ zu 30 Ets.
in Buchhandlungen, Kiosks und bei den Strassenverkäufern zu beziehen!